



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386

Philosophische Fakultät
Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients
Semitistik

**Bachelorstudiengang Semitistik (50%, 25%)
Modulhandbuch**

Fassung vom 27.07.2016

Vollzeitstudium, keine Zulassungsbeschränkungen
Regelstudienzeit sechs Semester
Studienbeginn: nur im Wintersemester

Qualifikationsziele und Überblick über den Studiengang

1. Präambel: Qualifikationsziele der Universität Heidelberg

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden. Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

2.1 Profil des Studienganges Semitistik

Gegenstand des Bachelorstudienganges Semitistik ist die Erforschung der semitischen Sprachen und Kulturen vom Beginn ihrer schriftlichen Überlieferung um 2600 v.Chr. bis zur Gegenwart. Das Sprachgebiet erstreckt sich über drei Kontinente und reicht vom Atlantik im Westen bis nach Usbekistan und Afghanistan und vom Mittelmeer bis nach Äthiopien. Zu den etwa 70 Sprachen und zahllosen Dialekten gehören bedeutende Kultursprachen, wie das Phönizische, auf dessen Schrift auch unser Alphabet zurückgeht, das Akkadische und die mit den monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam eng verbundenen Sprachen Hebräisch, Aramäisch und Arabisch. Der Bachelor-Studiengang soll den Studierenden zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss verhelfen und sie zu einer eigenständigen Problemlösung befähigen.

2.2 Fachliche und überfachliche Qualifikationsziele

Die Absolventen und Absolventinnen des Bachelorstudienganges Semitistik verfügen über solide Grundlagen in gesprochenem und geschriebenem Arabisch sowie klassischem Altsyrisch, zwei der wichtigsten Umgangs- bzw. Literatursprachen des Vorderen Orients. Sie sind in der Lage, einfache Konversationen in arabischer Sprache zu führen, leichte bis mittelschwere arabische und altsyrische Texte zu lesen sowie entsprechend der im Fach üblichen Konventionen Umschriften, Übersetzungen, philologische und inhaltliche Kommentare zu erstellen. Sie besitzen Grundkenntnisse über die Methoden der sprachwissenschaftlichen Forschung sowie der Geschichte, Religion, Literatur, Wirtschaft, Gesellschaft und Rechtsordnung der Kulturen des Vorderen Orients. Sie können zu ausgewählten Themen selbstorganisiert recherchieren, Quellen und Sekundärliteratur auffinden, analysieren und kritisch auswerten und ihre Ergebnisse sowohl schriftlich als auch mündlich zielgruppenorientiert vorstellen.

Sie sind zur effizienten, selbständigen und zielorientierten Arbeit fähig und können ihre Positionen in einer wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit sachgerechten Argumenten vertreten. Durch den Umgang mit den Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients verfügen Absolventen und Absolventinnen des Bachelorstudienganges zum einen über Verständnis und Hochachtung für fremde Kulturphänomene, zum anderen sind sie zu einer kritischen Betrachtung der eigenen Gesellschaft, ihrer Probleme, Lösungsstrategien und Herausforderungen in der Lage. Auf diese Weise wird die Sensibilität für trans- und interkulturelle Phänomene sowie sprachliche Phänomene erheblich gefördert.

3. Überblick über den Studiengang

Semitistik kann im Rahmen des Bachelorstudiums in den folgenden Varianten studiert werden:

Bachelorstudiengang Semitistik 50% (1. Hauptfach)

Dies ist ein Hauptfach-Studiengang (50% Studiengang), bei dem neben dem Studium der Semitistik noch ein weiterer frei wählbarer BA-Studiengang (50%) als 2. Hauptfach zu belegen ist. Der Studiengang Semitistik ist erstes Hauptfach, so dass in diesem Fachbereich auch die Prüfungsleistung der Bachelorarbeit zu erbringen ist. Zudem müssen Lehrveranstaltungen im Bereich „Übergreifende Kompetenzen“ im Umfang von 20 Leistungspunkten (jeweils 10 in jedem Hauptfach) belegt werden. Diese können z. B. genutzt werden, um sich interdisziplinäre Kompetenzen oder Fremdsprachenkenntnisse anzueignen.

Bachelorstudiengang Semitistik 50% (2. Hauptfach)

Dies ist ein Hauptfach-Studiengang (50% Studiengang), bei dem neben dem Studium der Semitistik noch ein weiterer frei wählbarer BA-Studiengang (50%) als 1. Hauptfach zu belegen ist, in dem dann auch die Prüfungsleistung der Bachelorarbeit und eventuelle weitere Abschlussprüfungen zu erbringen sind. Zudem müssen Lehrveranstaltungen im Bereich „Übergreifende Kompetenzen“ im Umfang von 20 Leistungspunkten (jeweils 10 in jedem Hauptfach) belegt werden. Diese können z. B. genutzt werden, um sich interdisziplinäre Kompetenzen oder weitergehende/zusätzliche Fremdsprachenkenntnisse anzueignen.

Bachelorstudiengang Semitistik 25%

Dies ist ein Studiengang, der als Begleitfach zu einem anderen 75-prozentigen Hauptfach gewählt werden kann. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass bei der Kombination des Begleitfachs „Semitistik“ mit dem BA-Hauptfach „Islamwissenschaft (Islamic Studies)“ (75%) mit A- oder B-Sprache Arabisch die Übungen Arabisch III und IV (Hocharabisch) im Begleitfach Semitistik durch die Übungen Aramäisch I und II zu ersetzen sind.

Das Bachelorstudium schließt im Hauptfach mit der Bachelorarbeit ab. Das Studium kann nur zum Wintersemester begonnen werden.

Um das Erreichen der Lernziele in den Modulen adäquat prüfen zu können, sind in mehreren Modulen Teilprüfungen mit unterschiedlichen kompetenzorientierten Prüfungsformaten notwendig, die je nach Gewichtung in die Berechnung der Note einfließen. Bei mehrsemestrigen Sprachkursen ist die Leistungskontrolle anhand von mehreren Klausuren sinnvoll.

Als Begleitfächer der Semitistik bieten sich außer der Islamwissenschaft, der Assyriologie und der Vorderasiatischen Archäologie die historisch und systematisch benachbarten Disziplinen an (Ägyptologie, Alte Geschichte, Rechtsgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Religionswissenschaft, Theologie, Jüdische Studien, Klassische Philologie, Ur- und Frühgeschichte, Geschichte der Naturwissenschaften und der Medizin). Umgekehrt ist die Semitistik als Begleitfach eine Ergänzung, Vertiefung und Bereicherung der oben genannten Fächer.

Überblick über die Module

1. Einführungsmodul Semitische Sprachwissenschaft 1 Semester (1.) HF+BF Proseminar Einführung semitische Sprachen	3 LP
2. Aufbaumodul Semitische Sprachwissenschaft 1 Semester (5.) HF Seminar Semitisch	5 LP
3. Einführungsmodul Arabisch 2 Semester (1.-2.) HF+BF Sprachkurs Gesprochenes Arabisch I Sprachkurs Gesprochenes Arabisch II Vorlesung / Proseminar Islamische Kultur	16 LP 6 LP 6 LP 4 LP
4. Aufbaumodul Arabisch 2 Semester (3.-4.) HF+BF Sprachkurs Arabische Schriftsprache I Sprachkurs Arabische Schriftsprache II Seminar Arabisch	16 LP 6 LP 6 LP 4 LP
5. Einführungsmodul Aramäisch 2 Semester (2.-4.) HF Sprachkurs Aramäisch I Sprachkurs Aramäisch II Seminar Aramaistik	17 LP 6 LP 6 LP 5 LP
6. Aufbaumodul Aramäisch 2 Semester (5.-6.) HF Sprachseminar Aramäisch III Sprachseminar Aramäisch IV Seminar Aramäisch	17 LP 6 LP 6 LP 5 LP
7. Abschlussmodul Bachelor 9 Wochen (6.) 1. HF (50%) B.A.-Arbeit	12 LP 12 LP
8. Übergreifende Kompetenzen 6 Semester (1.-5.) HF	10 LP

Abkürzungen:

BF	Begleitfach
HF	Hauptfach
h	hora (Stunde)
LP	Leistungspunkt(e)
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunde(n)
WS	Wintersemester

Prüfungsleistungen:

Referat (1 LP)	ca. 20–30 Minuten
Referat (2 LP)	ca. 30–45 Minuten
Referat (3 LP)	ca. 45–60 Minuten
Hausarbeit (2 LP)	ca. 7–10 Seiten auswertender Text
Hausarbeit (3 LP)	ca. 14–16 Seiten auswertender Text
Klausur (1 LP)	45–60 Minuten
Klausur (2 LP)	90–150 Minuten
Klausur (3 LP)	150–240 Minuten

Um das Erreichen der Lernziele adäquat prüfen zu können, ist es in einigen Modulen nötig, mehrere Teilprüfungen mit unterschiedlichen kompetenzbezogenen Prüfungsformaten durchzuführen.

Modulname:		Code:		EinSem
Einführungsmodul Semitische Sprachwissenschaft		Modultyp:		Pflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls:		BA: HF und BF		
Dauer des Moduls:		1 Semester		
Angebotsturnus:		Jedes 2. Semester		
Teilnahmevoraussetzungen:		Keine		
Lerninhalte:		Es werden grundlegende Methoden der Sprachwissenschaft sowie die Grundlagen der Semitistik vermittelt. Außerdem erarbeiten sich die Studierenden unter Anleitung des Dozenten sowie unter Anwendung der vorgestellten Methoden und Grundlagen einen tieferen Einblick in jeweils eine semitische Sprache und belegen dies durch die Erstellung von Referaten und/oder Hausarbeiten.		
Lehr- und Lernformen:		Vortrag der Lehrenden, selbständige Nachbereitung anhand von Literaturlisten und/oder Skripten, Einzelbetreuung, Präsentation von Referaten oder Erstellung von Hausarbeiten.		
Lernziele:		Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul EinSem verfügen die Studierenden über Grundkenntnisse der Methoden der allgemeinen Sprachwissenschaft und haben einen Überblick über die Grundlagen mehrerer semitischer Sprachen sowie die Forschungsliteratur erworben. Sie sind unter Anwendung der erlernten sprachwissenschaftlichen Grundlagen in der Lage, sprachliche Phänomene in semitischen und anderen Sprachen zu beschreiben und zu reflektieren, zu ausgewählten Themen selbstorganisiert zu recherchieren sowie die Ergebnisse schriftlich als auch mündlich vorzustellen.		
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Semester	Studien- und Prüfungsleistungen
Proseminar: Einführung in die semitischen Sprachen (EinSem-1)	2	3	1. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (1 LP), Referat (2 LP) oder Hausarbeit (2 LP) > Orientierungsprüfung
Summe	2	3		
Workload	90 h			

Modulname:		Code:		AufSem
Aufbaumodul Semitische Sprachwissenschaft		Modultyp:		Pflichtmodul im HF
Verwendbarkeit des Moduls:		BA: HF		
Dauer des Moduls:		1 Semester		
Angebotsfrequenz:		Jedes 2. Semester		
Teilnahmevoraussetzungen:		Erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls Arabisch (AufArab) und des Einführungsmoduls Aramäisch (EinAram)		
Lerninhalte:		Im Modul werden ausgesuchte Themen der Semitistik behandelt und inhaltliche und sprachliche Kenntnisse der semitischen Philologie erweitert. Je nach Ausrichtung des angebotenen Seminars besteht die Möglichkeit, Einblicke in eine nicht regelmäßig angebotene semitische Sprache oder in ausgewählte Bereiche der semitischen Sprachwissenschaft zu erhalten.		
Lehr- und Lernformen:		Vortrag der Lehrenden, kürzere Präsentationen, Einzelbetreuung; selbständige Vor- und Nachbereitung (auch in schriftlicher Form), Selbststudium/Lektüre, Klausur (v.a. bei Sprachkursen) oder Referat oder Verfassen einer kürzeren schriftlichen Hausarbeit		
Lernziele:		Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul AufSem sind die Studierenden in der Lage, sich selbständig mit anspruchsvolleren Themen der Semitistik zu beschäftigen. Sie erhalten in diesem Zusammenhang einen vertieften Einblick in die Forschungsliteratur sowie in die aktuelle Forschung. Je nach Ausrichtung des angebotenen Seminars haben die Studierenden außerdem Grundkenntnisse in der belegten semitischen Sprache erworben.		
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Semester	Studien- und Prüfungsleistungen
Seminar Semitisch (AufSem-1)	2	5	5. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP), Klausur (3 LP) oder Referat (3 LP) oder Hausarbeit (3 LP)
Summe	2	5		
Workload	150 h			

Modulname:		Code:		EinArab
Einführungsmodul Arabisch		Modultyp:		Pflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls:		BA: HF und BF		
Dauer des Moduls:		2 Semester		
Angebotsfrequenz:		Jedes 2. Semester		
Teilnahmevoraussetzungen:		Keine		
Lerninhalte:		Das Modul EinArab umfasst die Übungen Arabisch I und II sowie die Teilnahme an einer Vorlesung bzw. einem Proseminar zur islamischen Kultur. Der Sprachkurs vermittelt solide Grundkenntnisse der arabischen Umgangssprache (Dialekt) einer bestimmten Region der arabischen Welt (z.B. Syrien, Palästina, Tunesien). Hierbei ist ein Teil des Kurses der Vermittlung grammatischer Kenntnisse gewidmet, ein anderer Teil der Einübung des erworbenen Wissens in Form einfacher Konversationsübungen.		
Lehr- und Lernformen:		Übung: Vermittlung einfacher und komplexer Strukturen eines arabischen Dialekts mit Hilfe von Lehrbüchern und angepassten Lehrskripten, Hausaufgaben, mündliche und schriftliche Übungen zur Vertiefung der Kenntnisse, eine Klausur am Semesterende zur Überprüfung des Wissens. PS/VL zur Islamischen Kultur: Vortrag der Lehrenden, kürzere Präsentationen, Einzelbetreuung; selbständige Vor- und Nachbereitung (auch in schriftlicher Form), Selbststudium/ Lektüre. Überprüfung des Wissens in einer kürzeren schriftlichen Hausarbeit (PS) oder Klausur (VL).		
Lernziele:		Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul EinArab sind die Studierenden in der Lage, einfache Unterhaltungen in der arabischen Umgangssprache einer bestimmten Region der arabischen Welt zu führen und haben außerdem einen intensiven Einblick in die semitistische Sprachbetrachtung erhalten. Sie sind ebenso in der Lage, Verständnis für sprachliche und kulturelle Phänomene der arabisch-islamischen Welt zu entwickeln und die eigene Gesellschaft, ihre Probleme, Lösungsstrategien und Herausforderungen kritisch zu betrachten. Sie sind für trans- und interkulturelle Phänomene in hohem Maße sensibilisiert.		
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Semester	Studien- und Prüfungsleistungen
Übung Gesprochenes Arabisch I (EinArab-1)	4	6	1. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)

Übung Gesprochenes Arabisch II (EinArab-2)	4	6	2. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)
Für Studierende der Semitistik ohne Islamwissenschaft: VL/PS Islamische Kultur (EinArab-3)	2	4	1. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP), Hausarbeit (2 LP)
Für Studierende der Semitistik und der Islamwissenschaft: VL Islamische Kultur (EinArab-3)	2	4	2. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP), Klausur (2 LP)
Summe	10	16		
Workload	480 h			
Die Modulnote errechnet sich aus den gemäß den Leistungspunkten gewichteten Noten aller drei Lehrveranstaltungen.				

Modulname: Aufbaumodul Arabisch	Code:	AufArab
	Modultyp:	Pflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls:	BA: HF und BF	
Dauer des Moduls:	2 Semester	
Angebotsfrequenz:	Jedes 2. Semester	
Teilnahmevoraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme an Modul EinArab	
Lerninhalte:	In den Übungen Arabisch III und IV wird zunächst die arabische Schrift erlernt und in der Folge werden die Grundlagen der arabischen Schriftsprache vermittelt. Hierbei ist ein großer Teil des Kurses der Vermittlung und Einübung grammatischer Kenntnisse gewidmet, ein anderer Teil der Festigung des erworbenen Wissens anhand leichter bis mittelschwerer Übungen und Lektüretexte. Das Seminar Arabisch führt in ausgewählte Bereiche der arabistischen	

	Sprachforschung wie bestimmte Dialektgebiete oder besondere Textsorten ein.			
Lehr- und Lernformen:	<p>Übung: Vermittlung einfacher und komplexer Strukturen der arabischen Schriftsprache mit Hilfe von Lehrbüchern und angepassten Lehrskripten, Hausaufgaben, mündliche und schriftliche Übungen zur Vertiefung der Kenntnisse, eine Klausur am Semesterende zur Überprüfung des Wissens.</p> <p>Seminar: Vortrag der Lehrenden, kürzere Präsentationen, Einzelbetreuung; selbständige Vor- und Nachbereitung (auch in schriftlicher Form), Selbststudium/ Lektüre. Überprüfung des Wissens in Form eines Referats oder einer kürzeren schriftlichen Hausarbeit.</p>			
Lernziele:	<p>Das Aufbaumodul Arabisch hat zum einen die Vermittlung solider Grundkenntnisse der arabischen Schriftsprache, zum anderen die Erweiterung der linguistischen Kenntnisse des Arabischen zum Ziel. Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme mittelschwere Zeitungs- und Literaturtexte lesen, verstehen und unter grammatikalischen Gesichtspunkten analysieren sowie ausgewählte Bereiche der Arabistik überblicken und Einzelaspekte selbständig recherchieren und die Ergebnisse vorstellen.</p>			
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Semester	Studien- und Prüfungsleistungen
Übung Arabische Schriftsprache I (AufArab-1)	4	6	3. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)
Übung Arabische Schriftsprache II (AufArab-2)	4	6	4. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)
Seminar Arabisch (AufArab-3)	2	4	3. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP), Referat (2 LP) oder Hausarbeit (2 LP)
Summe	10	16		
Workload	480 h			
Die Modulnote errechnet sich aus den gemäß den Leistungspunkten gewichteten Noten der Übungen und des Seminars.				

Modulname:		Code:		EinAram
Einführungsmodul Aramäisch		Modultyp:		Pflichtmodul im HF
Verwendbarkeit des Moduls:		BA: HF		
Dauer des Moduls:		2 Semester		
Angebotsfrequenz:		Jedes 2. Semester		
Teilnahmevoraussetzungen:		Keine		
Lerninhalte:		Das Modul EinAram umfasst die Übungen Aramäisch I und II sowie die Teilnahme an einem Seminar zur Aramaistik. Der Sprachkurs vermittelt solide Grundkenntnisse der altsyrischen Literatursprache. Das Seminar führt in die Fragestellungen und Methoden der Aramaistik ein.		
Lehr- und Lernformen:		Übung: Vermittlung einfacher und komplexer Strukturen des Aramäischen mit Hilfe von Lehrbüchern und angepassten Lehrskripten, Hausaufgaben, mündliche und schriftliche Übungen zur Vertiefung der Kenntnisse, eine Klausur am Semesterende zur Überprüfung des Wissens. Seminar: Vortrag der Lehrenden, kürzere Präsentationen, Einzelbetreuung; selbständige Vor- und Nachbereitung (auch in schriftlicher Form), Selbststudium/ Lektüre. Überprüfung des Wissens in Form eines Referats oder einer kürzeren schriftlichen Hausarbeit.		
Lernziele:		Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul EinAram sind die Studierenden in der Lage, leichte bis mittelschwere Texte in altsyrischer Sprache zu lesen und zu verstehen, und haben außerdem einen ersten Einblick in die Aramaistik erhalten. Sie haben außerdem ein Verständnis für die Welt des orientalischen Christentums und ihre Probleme entwickelt und sind für trans- und interkulturelle Phänomene in hohem Maße sensibilisiert.		
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Semester	Studien- und Prüfungsleistungen
Übung Aramäisch I (EinAram-1)	2	6	3. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)
Übung Aramäisch II (EinAram-2)	2	6	4. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (4 LP), Klausur (2 LP)
Seminar Aramaistik (EinAram-3)	2	5	4. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP),

				Referat oder Hausarbeit (3 LP)
Summe	6	17		
Workload	510 h			
Die Modulnote errechnet sich aus den gemäß den Leistungspunkten gewichteten Noten der Übungen und des Seminars.				

Modulname: Aufbaumodul Aramäisch		Code: AufAram
		Modultyp: Pflichtmodul im HF
Verwendbarkeit des Moduls:	BA: HF	
Dauer des Moduls:	2 Semester	
Angebotsfrequenz:	Jedes 2. Semester	
Teilnahmevoraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme an Modul EinAram	
Lerninhalte:	In Modul AufAram werden den Studierenden vertiefende Kenntnisse im Bereich der Aramaistik vermittelt. Dies können je nach Lehrangebot Kenntnisse in weiteren aramäischen Dialekten aber auch Einführungen und Lektürekurse in die syrisch-christliche Literatur oder andere Bereiche der Aramaistik sein.	
Lehr- und Lernformen:	Seminare Aramäisch III und IV: Vermittlung einfacher und komplexer Strukturen aramäischer Dialekte mit Hilfe von Lehrbüchern und angepassten Lehrskripten, Hausaufgaben, mündliche und schriftliche Übungen zur Vertiefung der Kenntnisse, Lektüre von Originaltexten, Klausur am Semesterende zur Überprüfung des Wissens (AufAram-1) bzw. Referat (AufAram-2). Seminar Aramäisch: Vortrag der Lehrenden, kürzere Präsentationen, Einzelbetreuung; selbständige Vor- und Nachbereitung (auch in schriftlicher Form), Selbststudium/ Lektüre. Überprüfung des Wissens in Form einer kürzeren schriftlichen Hausarbeit.	
Lernziele:	Die Studierenden sind zu einem hohen Maße mit dem aramäischen Sprachraum vertraut und fähig, sich unter Heranziehung fachwissenschaftlicher Methoden mit allen lebenden und toten Vertretern des aramäischen Zweigs der semitischen Sprachen zu beschäftigen.	

<i>Lehrveranstaltungen</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Empfohlenes Semester</i>	<i>Studien- und Prüfungsleistungen</i>
Seminar Aramäisch III (AufAram-1)	2	6	5. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (3 LP), Klausur (3 LP)
Seminar Aramäisch IV (AufAram-2)	2	6	6. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (3 LP), Referat (3 LP)
Seminar Aramäisch (AufAram-3)	2	5	6. Semester	Regelmäßige und aktive Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung (2 LP), Hausarbeit (3 LP)
Summe	6	17		
Workload	510 h			
Die Modulnote errechnet sich aus den gemäß den Leistungspunkten gewichteten Noten der Seminare.				

Modulname: Abschlussmodul Bachelor	Code:	BASem
	Modultyp:	Pflichtmodul im HF 50% (1. Hauptfach)
Verwendbarkeit des Moduls:	HF 50% (1. Hauptfach)	
Dauer des Moduls:	9 Wochen	
Angebotsfrequenz:	Jedes Semester	
Teilnahmevoraussetzungen:	Siehe § 13 der BA Prüfungsordnung Semitistik.	
Lerninhalte:	Durch die Bachelor-Prüfung soll festgestellt werden, ob die Studierenden die Grundlagen des Faches Semitistik beherrschen, die Zusammenhänge der einzelnen Disziplinen überblicken und ob sie die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen Grundlagen und methodischen und praktischen Fähigkeiten erworben haben. Durch die Arbeit sind solide Grundkenntnisse der im Fach üblichen linguistischen Methoden und Konventionen nachzuweisen sowie die Fähigkeit, ein Thema aus dem Bereich der Semitistik unter Anleitung sowie unter Verwendung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten. Der Umfang der Arbeit hängt von der Art des zu bearbeitenden Themas ab und soll 30-35 Seiten nicht überschreiten.	

Lehr- und Lernformen:		Abschlussarbeit: Einzelbetreuung durch Lehrende; Abfassung einer ausführlichen wissenschaftlichen Arbeit durch Studierende.		
Lernziele:		Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Zeit eine wissenschaftliche Fragestellung unter Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und in schriftlicher Form zu präsentieren. Sie können leichte bis mittelschwere Texte in arabischer und altsyrischer Sprache lesen und verstehen und entsprechend der im Fach üblichen Konventionen Umschriften, Übersetzungen, philologische und inhaltliche Kommentare erstellen. Sie können selbstorganisiert recherchieren, Quellen und Sekundärliteratur auffinden, analysieren und kritisch auswerten.		
Veranstaltungen		LP	Empfohlenes Semester	Prüfungsleistungen
Bachelorarbeit (BASem-1)		12	5./6. Semester	Schriftliche Hausarbeit
Summe		12		
Workload	360 h			

Modulname:		Code:	ÜKSem
Zusatzmodul: Übergreifende Kompetenzen		Modultyp:	Pflichtmodul
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A.: HF		
Dauer des Moduls:	1 bis 6 Semester		
Angebotsfrequenz:	Jedes Semester		
Teilnahmevoraussetzungen:	Keine		
Lerninhalte:	Die Studierenden können fach- und studienfachübergreifende Veranstaltungen aus den Bereichen Berufsqualifikation, Interdisziplinarität, Interkulturalität sowie organisatorische, pädagogische und soziale Kompetenzen wählen (siehe Anlage 3 der Prüfungsordnung).		
Lehr- und Lernformen:	Abhängig von der gewählten Veranstaltung bzw. Aktivität		
Lernziele:	Die Studierenden sind in der Lage, Bewusstsein und Verständnis für fremde Kulturphänomene zu entwickeln und die eigene Gesellschaft, ihre Probleme, Lösungsstrategien und Herausforderungen kritisch zu betrachten. Sie sind für trans-		

		und interkulturelle Phänomene in hohem Maße sensibilisiert. Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden inhaltliche und methodische Grundlagen ausgewählter anderer Disziplinen oder sie verfügen über zusätzliche Kenntnisse in relevanten Sprachen. Sie sind in der Lage, diese produktiv für das Arbeiten im Fach Semitistik nutzbar zu machen.		
Veranstaltungen		LP	Empfohlenes Semester	Prüfungsleistungen
Diverse		10	1. bis 5. Semester	Diverse
Summe		10		
Workload	300 h			
Das Modul ist unbenotet.				

Exemplarischer Studienverlauf BA-Studiengang Semitistik: 1. Hauptfach (50% = 96 LP)

Semester					
1. Sem. (WS)	Sprachkurs Gesprochenes Arabisch I (EinArab-1)	PS Einführung in die semitischen Sprachen (EinSem-1)	VL/PS Islamische Kultur (EinArab-3)		
	4 SWS	2 SWS	2 SWS		8 SWS
	6 LP	3 LP	4 LP		13 LP
2. Sem. (SS)	Sprachkurs Gesprochenes Arabisch II (EinArab-2)	Seminar Semitisch (AufSem-1)		Übergreifende Kompetenzen (ÜKSem)	
	4 SWS	2 SWS			6 SWS
	6 LP	5 LP		3 LP	14 LP
3. Sem (WS)	Sprachkurs Arabische Schriftsprache I (AufArab-1)	Sprachkurs Aramäisch I (EinAram-1)		Übergreifende Kompetenzen (ÜKSem)	
	4 SWS	2 SWS			6 SWS
	6 LP	6 LP		3 LP	15 LP
4. Sem (SS)	Sprachkurs Arabische Schriftsprache II (AufArab-2)	Sprachkurs Aramäisch II (EinAram-2)	Seminar Arabisch (AufArab-3)		
	4 SWS	2 SWS	2 SWS		8 SWS
	6 LP	6 LP	4 LP		16 LP
5. Sem (WS)	Sprachseminar Aramäisch III (AufAram-1)	Seminar Aramaistik (EinAram-3)		Übergreifende Kompetenzen (ÜKSem)	
	2 SWS	2 SWS			4 SWS
	6 LP	5 LP		4 LP	15 LP
6. Sem (SS)	Sprachseminar Aramäisch IV (AufAram-2)	Seminar Aramäisch (AufAram-3)	B.A.-Arbeit (BASem)		
	2 SWS	2 SWS	9 Wochen		4 SWS
	6 LP	5 LP	12 LP		23 LP
					36 SWS
					96 LP

Exemplarischer Studienverlauf B.A.-Studiengang Semitistik: Begleitfach (25% = 35 LP)

Semester					
1. Sem. (WiSe)	Sprachkurs Gesprochenes Arabisch I (EinArab-1)	PS Einführung in die semitischen Sprachen (EinSem-1)			
	4 SWS	2 SWS			6 SWS
	6 LP	3 LP			9 LP
2. Sem. (SoSe)	Sprachkurs Gesprochenes Arabisch II (EinArab-2)				
	4 SWS				4 SWS
	6 LP				6 LP
3. Sem (WiSe)	Sprachkurs Arabische Schriftsprache I (AufArab-1)	VL/PS Islamische Kultur (EinArab-3)			
	4 SWS	2 SWS			6 SWS
	6 LP	4 LP			10 LP
4. Sem (SoSe)	Sprachkurs Arabische Schriftsprache II (AufArab-2)				
	4 SWS				4 SWS
	6 LP				6 LP
5. Sem (WiSe)	Seminar Arabisch (AufArab-3)				
	2 SWS				2 SWS
	4 LP				4 LP
6. Sem (SoSe)					
					22 SWS
					35 LP